

Palmsonntag 05.04.2020



Im Namen Gottes, des Vaters und des +
Sohnes und des Heiligen Geistes!
Unser Anfang geschehe im Namen des
Herrn, der Himmel und Erde gemacht
hat!

Liebe Schwestern und Brüder!

Die dritte Woche im Ausnahmezustand
liegt hinter uns. Mit vielen kleinen nächt-
lichen pelletsbeheizten Feuerkörben ha-
ben manche Obstbauern in mehreren
Frostnächten um die Obsternte ge-

kämpft. Am Freitag war ein wunder-
schöner frischer Frühlingstag. In Bad
Waltersdorf mussten wir die Urne von
Frau Margaretha Ehrenhöfler beisetzen.
Sie ist am 28.03. im 88. Lebensjahr an
der Coronavirus-Krankheit verstorben.
Die Beisetzung war im engsten Famili-
enkreis und die Atmosphäre hat mich
sehr beeindruckt: eine starke liebevolle
Familie. Möge Gott sie segnen! Neh-
men wir sie und alle anderen in unser
Gebet, die in dieser vorösterlichen Zeit
mit den schwierigen Umständen zu-
rechtkommen müssen.

Lied:

**Es tagt, der Sonne Morgenstrahl
Weckt alle Kreatur.**

**Der Vögel froher Frühchoral
Begrüßt des Lichtes Spur.**

**Es singt und jubelt überall,
Erwacht sind Wald und Flur.**

**Wem nicht geschenkt ein Stimmelein
Zu singen froh und frei,
Mischt doch darum sein Lob darein
Mit Gaben mancherlei
Und stimmt auf seine Art mit ein,
Wie schön der Morgen sei.**

**Zuletzt erschwingt sich flammen-
gleich**

**Mit Stimmen laut und leis'
Aus Wald und Feld, aus Bach und
Teich,
Aus aller Schöpfung Kreis
Ein Morgenchor, an Freude reich,
Zu Gottes Lob und Preis.**

Text und Musik: Werner Gneist (1929)

**Link zum Mitsingen: [https://www.you-
tube.com/watch?v=Tm1gel3Gpwk](https://www.youtube.com/watch?v=Tm1gel3Gpwk)**

Heute begrüßen wir Jesus Christus als
unseren König, obwohl wir wissen, dass
seine Krone aus Dornen ist und sein
Thron das Kreuz. Wir folgen ihm in die-
ser Woche in unseren Gedanken von
der Herrlichkeit der Palmen auf dem
dunklen Weg durch Leiden und Tod bis
hin zur Verkündigung seiner Auferste-
hung. Gott halte uns allezeit unseres
Lebens und bis in Ewigkeit mit ihm ver-
bunden. Amen.

Aus Psalm 69:

Gott, hilf mir!
Denn das Wasser geht mir bis an die
Kehle.

Ich versinke in tiefem Schlamm,
wo kein Grund ist;
ich bin in tiefe Wasser geraten,
und die Flut will mich ersäufen.
Ich habe mich müde geschrien,
mein Hals ist heiser.

Meine Augen sind trübe geworden,
weil ich so lange harren muss auf mei-
nen Gott.

Denn um deinetwillen trage ich
Schmach,
mein Angesicht ist voller Schande.

Ich bin fremd geworden meinen Brüdern
und unbekannt den Kindern meiner
Mutter;

denn der Eifer um dein Haus hat
mich gefressen,
und die Schmähungen derer, die
dich schmähen, sind auf mich
gefallen.

Ich aber bete, Herr, zu dir zur Zeit der
Gnade;

Gott, nach deiner großen Güte erhöere
mich mit deiner treuen Hilfe.

Ich warte, ob jemand Mitleid
habe, aber da ist niemand,
und auf Tröster, aber ich finde
keine.

Sie geben mir Galle zu essen
und Essig zu trinken für meinen Durst.

Ich aber bin elend und voller
Schmerzen.

Gott, deine Hilfe schütze mich!

Lied EG 75:

**1. Ehre sei dir, Christe, der du littest
Not, an dem Stamm des Kreuzes für
uns bitteren Tod, herrschest mit dem
Vater in der Ewigkeit: hilf uns armen
Sündern zu der Seligkeit**

Refrain: **Kyrie eleison, Christe elei-
son, Kyrie eleison.**

**2. Wäre nicht gekommen Christus in
die Welt und hätt angenommen unser
arm Gestalt und für unsre Sünde ge-
storben williglich, so hätten wir müs-
sen verdammt sein ewiglich. Refrain**

**3. Darum wolln wir loben, danken al-
lezeit dem Vater und Sohne und dem
Heiligen Geist; bitten, dass sie wollen
behüten uns hinfort, und dass wir
stets bleiben bei seinem heiligen
Wort. Refrain**

*T: Str. 1 Salzburg um 1350 nach "Laus tibi Christe" 14.
Jh., Nordhausen 1560; Str 2-3: Hermann Bonnus 1542;
M: Salzburg um 1350, Königsberg 1527, bei Lucas Lossius
1553 "O wir armen Sünder"*

**Link zum Mitsingen: [https://www.you-
tube.com/watch?v=1zcVSSxV32g](https://www.youtube.com/watch?v=1zcVSSxV32g)**



Foto: G. Leitner

Einladung zum Gebet:

Herr Jesus Christus,
am Palmsonntag wirst du noch begrüßt
vom Jubel. aber dein grausamer Tod

wartet schon auf dich. Und gerade darin
liegt für uns das Heil, weil du unser
menschliches Schwachsein geteilt hast.
Und wie du hier an unserer Seite bist,
willst du uns auch an deiner Seite ha-
ben in der Ewigkeit. Wir bitten dich um
Troost aus dem Glauben Tag für Tag,
und auch in jeder Nacht, die uns be-
droht; und bis in Ewigkeit. Amen.

In der Schrift finden wir das Wort zum
Leben:

**Der Menschensohn muss erhöht wer-
den, damit alle, die an ihn glauben,
das ewige Leben haben.**

Johannes 3,14b-15

*Lied EG 403, jedoch in der Version des GL
364 (manche Strophen haben einen ande-
ren Text):*

**1. Schönster Herr Jesu,
Herrscher aller Herren,
Gottes und Marien Sohn,
dich will ich lieben,
dich will ich ehren,
meiner Seele Freud und Kron.**

**2. Alle die Schönheit
Himmels und der Erden
ist gefasst in dir allein.
Keiner soll immer
lieber mir werden
als du, liebster Jesu mein**

**3. Schön ist der Monde,
schöner ist die Sonne,
schön sind auch die Sterne all.
Jesus ist feiner,**

**Jesus ist reiner
als die Engel allzumal.**

**4. Schön sind die Blumen,
schöner sind die Menschen
in der frischen Jugendzeit.
Sie müssen sterben,
müssen verderben,
Jesus bleibt in Ewigkeit.**

**5. Schönster Herr Jesu,
bei uns gegenwärtig
durch dein Wort und Sakrament,
Jesu, dich bitt ich:
Herr, sei uns gnädig
jetzt und auch am letzten End.**

T u M: nach Münster 1677

Link zum Mitsingen:

<https://www.youtube.com/watch?v=wi-V6jJTOGyY>

Markusevangelium 14. 3 - 9

3 Und als er in Betanien war im Hause Simons des Aussätzigen und saß zu Tisch, da kam eine Frau, die hatte ein Alabastergefäß mit unverfälschtem, kostbarem Nardenöl, und sie zerbrach das Gefäß und goss das Öl auf sein Haupt.

4 Da wurden einige unwillig und sprachen untereinander: Was soll diese Vergeudung des Salböls?

5 Man hätte dieses Öl für mehr als dreihundert Silbergroschen verkaufen können und das Geld den Armen geben. Und sie fuhren sie an.

6 Jesus aber sprach: Lasst sie! Was bekümmert ihr sie? Sie hat ein gutes Werk an mir getan.

7 Denn ihr habt allezeit Arme bei euch, und wenn ihr wollt, könnt ihr ihnen Gutes tun; mich aber habt ihr nicht allezeit.

8 Sie hat getan, was sie konnte; sie hat meinen Leib im Voraus gesalbt zu meinem Begräbnis.

9 Wahrlich, ich sage euch: Wo das Evangelium gepredigt wird in der ganzen Welt, da wird man auch das sagen zu ihrem Gedächtnis, was sie getan hat.

Jesus verteidigt die unbekannte Frau, er erklärt: sie hat es aus Liebe getan. Menschen dürfen ihre Gaben verschenken, so lange es noch Zeit ist. Sie brauchen nicht Buch darüber führen. Wer auch nur einen Menschen rettet, der rettet die Welt, so heißt es sowohl im Talmud als auch im Koran. Bei Jesus finden wir diesen Gedanken im Doppelgebot der Liebe. Da ruft er dazu auf, den Nächsten zu lieben, nicht die ganze Menschheit auf einmal. Das tut erst er, wie wir glauben, am Kreuz, und auch er tut es aus Liebe.

Auch die Menschen, die sich um die Coronakranken kümmern, tun es aus Liebe, sie tun es, obwohl sie manchmal sogar angespuckt werden, auch bei uns, oder sogar fast gelyncht werden, wie es zum Beispiel von der BBC aus Indien berichtet wird, wo Tagelöhner

aufgrund der harten Quarantänemaßnahmen fürchten zu verhungern.

Wenn Ihnen etwas einfällt, wie Sie einem ganz bestimmten Menschen eine Freude machen können, dann tun sie es einfach. Schreiben Sie ganz altmodisch einen Brief, umarmen Sie Ihr Kind, denken Sie sich aus, wie gerade Sie jetzt mit Ihren Gaben Freude in diese unwirkliche und manchmal sehr mühsame Coronawelt bringen können. Jesus wird sich über Sie genauso freuen wie über die Frau in Betanien.

Einladung zum Vaterunser

Der Herr segne uns und behüte uns, der Herr lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig, der Herr erhebe sein Angesicht allezeit freundlich und barmherzig auf uns und schenke uns Frieden. Amen.

Lied EG 171:

Der Text dieses Liedes ist urheberrechtlich geschützt und kann deshalb hier nicht wiedergegeben werden. T:

Link zum Mitsingen: https://www.youtube.com/watch?v=HiY8d1raZ_I

Herzliche Grüße von Pfarrer Detlef Korsen aus Norddeutschland und herzlichen Dank an ihn! Sein YouTube-Kanal ist eine Segensquelle in dieser Zeit!

Sie brauchen jemanden zum Reden oder zum Einkaufen, oder Sie gehören nicht zu einer Risikogruppe und könnten Einkaufsdienste übernehmen?

Rufen Sie bitte an:

**Pfarrerin Barbara Schildböck,
0664-28 69 820.**

Nehmen Sie die Hilfsangebote aus Ihrem Umfeld an, besonders wenn Sie Jahrgang 1955 oder früher sind!

Bischof Michael Chalupka sendet diese Woche einen Osterbrief an alle Haushalte, in denen Evangelische leben.

Weitere evangelische Angebote:

INTERNET:

Tägliche Andachtskolumne unseres Superintendenten Wolfgang Rehner:
1000 Zeichen gegen die Angst - bis Karfreitag:

<https://www.youtube.com/channel/UCoRpVLuWqbaHmEH5c-hO7Kg>

Mittagsandacht aus verschiedenen evangelischen Kirchen in Österreich:
https://www.youtube.com/channel/UCh-nCiUiAni_xs0K_KALE4pA

Webseite der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Oberwart mit Übertragung des Gottesdienstes (ohne Gemeinde) jeden Sonntag um 9:30 Uhr
<https://www.evangelisch-ab-ow.at/online-gottesdienst>

Initiative "Lichter der Hoffnung":
<https://evang.at/lichter-der-hoffnung-leuchten-in-ganz-oesterreich/>

Initiativen der **Evangelischen Jugend Steiermark** (auch auf instagram):
<https://www.facebook.com/ejstmk/>

FERNSEHEN:

Jeden Mittwoch auf ORF III, 8:00 - 8:45 Uhr: Evangelische Morgenandacht aus Oberwart

Einen Evangelischen Fernsehgottesdienst gibt es im ORF auch am **Karfreitag** (ORF 2, 9:30 Uhr).

RADIO

Der Radiogottesdienst auf **Ö1** kommt am **Karfreitag** aus der Pfarrgemeinde Gallneukirchen (OÖ). Ihn feiern Diakoniedirektorin Maria Katharina Moser und Ortspfarrer Günter Wagner. Für die Musik ist Diözesankantorin Franziska Leuschner verantwortlich. Beginn ist um **10.04 Uhr**.

Am **Ostermontag** wird der Gottesdienst aus Mödling (NÖ) um **10 Uhr** auf den **Regionalsendern des ORF** ausgestrahlt (ausgenommen Radio Wien). Mit der Gemeinde feiert Bischof Michael Chalupka gemeinsam mit Ortspfarrerin Anne Tikkanen-Lipl. Die musikalische Verantwortung hat Diözesankantorin Sybille von Both.

TELEFONSELSORGE

anonym und kostenlos sowie aus ganz Österreich erreichbar
142

Informationen der AGES:

<https://www.ages.at/themen/krankheitserreger/coronavirus/>

Informationen des Gesundheitsministeriums:

<https://www.sozialministerium.at/>

#wirtragenmaske

Im Rahmen meiner gewerblichen Nebenrechte biete ich selbstgenähte hübsche Behelfsmasken an:

<https://www.buntes-aus-glas-und-mehr.at/huetsche-behelfsmasken/>

Alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

**Liebe Grüße von
Barbara Schildböck**